



# DA PLESSINGER



**Das vierteljährliche Magazin  
der Gemeinde Breitenbach und ihrer Vereine**

**März 2011**

**Inhalt:**

Neuigkeiten aus der Gemeinde:	S. 2-7	Bäuerinnen:	S. 18
Hort und Wirtschaftsball:	S. 9	Kirchenchor:	S. 19
Gesundheitssprengel:	S. 8	Plattler und Langjugend:	S. 20
Kirchliches:	S. 10	TVB, Wirtshausgaudi u. Noriker:	S. 21
Musikkapelle:	S. 11	Christian Koller:	S. 22
VS Haus und Hauptschule:	S. 12/13	Sport	S. 23-25
Ski-Doo Rennen:	S. 14/15	Seite des Umweltberaters:	S. 26
Bilder vom Fasching:	S. 16/17	Termine, Jubilare u. Impressum:	S. 27/28

## Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Breitenbacherinnen und Breitenbacher!



Ich freue mich, dass nunmehr bereits die **25. Ausgabe** unserer Gemeinde- und Vereinszeitung „**Da Pleassinger**“ vor Ihnen liegt.

Dieses für unsere Gemeinde so wichtige Informationsblatt ist **bei der Bevölkerung sehr beliebt** und viele warten schon, bis wieder die neue Ausgabe erscheint.

### Fortschreibung Raumordnungskonzept

Die größte Herausforderung ist derzeit die Fortschreibung des örtlichen Raumordnungskonzeptes. **Über 60 Widmungsanträge** müssen in Einklang mit dem **örtlichen Raumplaner** und der **Fachabteilung** des Amtes der Tiroler Landesregierung bearbeitet werden und bei allem Verständnis für die Widmungswerber werden wohl bei weitem nicht alle Anträge positiv erledigt werden können.

### Wiederaufnahme UVP-Verfahren

Besonders aktuell ist zur Zeit das wiederaufgenommene **UVP-Verfahren** hinsichtlich der **Bahnstrecke Kundl / Baumkirchen**. Wir werden alles unternehmen, um die nach Inbetriebnahme der Strecke Kundl / Baumkirchen zu erwartenden **Beeinträchtigungen möglichst gering** zu halten. Die Gemeinden Breitenbach und Kundl werden dabei **gemeinsam** ihre Standpunkte vertreten und versuchen, die Behörde - aber auch die Politik - von ihren **berechtigten Forderungen** zu überzeugen.

### Titelfoto:

**Hugo Jordan** beim **Ski-Doo-Rennen** des Wirtschaftsbundes am **5. Februar** (siehe dazu Bericht auf S. 14/15)  
Foto: Armin Naschberger

### Jahresrechnung 2010 beschlossen

Bei der letzten Gemeinderatssitzung wurde die **Jahresrechnung 2010 beschlossen**. Wir konnten dabei mit einem **deutlichen Überschuss** abschließen, allerdings ist korrekterweise anzuführen, dass ein großer Teil der **Kosten der Brückenerweiterung** erst im Jahr 2011 abgerechnet wird und somit - wie bereits im Voranschlag 2011 berücksichtigt - in diesem Jahr **für weitere große Projekte kaum Spielraum** ist. Erfreulich ist allerdings, dass der Rückgang der **Abgabenertragsanteile** nicht in dem Maß eingetreten ist, wie er prognostiziert wurde.

### Laufende Projekte

Die Errichtung einer **Zuschauertribüne** beim **Fußballplatz** und das **Moosbachprojekt** in **Schönau** sind derzeit im Gange.

Der **Ankauf** und die Räumung des **Schmied-Hauses** ist nunmehr endgültig, sodass der **Abbruch im Herbst** dieses Jahres erfolgen kann.

In der Marktgemeinde Kundl erfolgt derzeit die Auswahl eines öffentlichen Bauträgers für die Errichtung eines **gemeinsamen Wohn- und Pflegeheims**.

Das Vorankommen beim **Golfplatzprojekt** Breitenbach – Kramsach hinkt immer noch an der Interpretation des im Tiroler Golfplatzkonzept verankerten Ausschlusskriteriums des **Moor- und Torfbodens**.

### Gesamtangebot Kinderbetreuung

Die Kinderbetreuung wurde im letzten Jahr in unserer Gemeinde **stark ausgeweitet**. Neben der **Verlängerung der Kindergartenöffnungszeiten**, dem **Angebot eines Mittagstisches**, der **Sommerbetreuung** und der **Betreuung in den Semester- und Osterferien** wurde auch ein **altersgemischter Hort** eingerichtet. Die Gemeinde hat damit einen wesentlichen Beitrag zum Ausbau der institutionellen Kinderbetreuung geleistet und hierzu auch entsprechende **Förderungen des Landes Tirol** erhalten. Selbstverständlich werden diese Einrichtungen auch im kommenden Jahr fortgeführt.

Abschließend darf ich allen Gemeindegewerinnen und -bürgern ein schönes Frühjahr wünschen. Ich hoffe und wünsche, dass die derzeitigen tragischen Ereignisse in Nordafrika und Japan endlich einen spür- und sichtbaren Veränderungsprozess auslösen mögen.

Euer Bürgermeister  
Ing. Alois Margreiter



Wurde von der Gemeinde bereits erworben und wird im Herbst abgerissen: das Schmied-Haus  
Foto: A. Naschberger

E-Mail an die Redaktion:  
[pleassinger@breitenbach.at](mailto:pleassinger@breitenbach.at)

# Bahnausbau Kundl / Baumkirchen

## Ergänzendes UVP-Verfahren ist im Gange

Die **Neubaustrecke Kundl – Baumkirchen** soll voraussichtlich mit **Fahrplanwechsel am 9. 12. 2012 in Betrieb gehen**. Die Fortführung der unterirdischen Streckenführung Kundl / Langkampfen soll zeitgleich mit dem **Brennerbasistunnel** in Betrieb gehen. Da die Fertigstellung des Brennerbasistunnels derzeit zeitlich schwer einzuschätzen ist (lt. BMVIT voraussichtlich **2026**) haben die Gemeinden Breitenbach und Kundl in den nächsten ca. **15 Jahren** die Auswirkungen dieses **Provisoriums** zu tragen. Die **dreigleisige Anbindung** zwischen **Bahnhof Kundl** und **Verknüpfungsstelle Radfeld** war bereits in der Umweltverträglichkeitserklärung 1996 dargestellt und wurde im Jahr 2002 eisenbahnrechtlich genehmigt.

### Änderung Betriebsprogramm

Aufgrund der Evaluierung des seinerzeit zugrundegelegten Betriebsprogrammes und der zwischenzeitlich eingetretenen Verkehrsentwicklung hat die **ÖBB-Infrastruktur AG** (früher: Brennerreisebahn AG) beim Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie (BMVIT) einen Antrag auf neuerliche **Umweltverträglichkeitsprüfung (UVP)** für den Ausbaubereich Kundl bis Baumkirchen eingebracht. Dabei wird das bereits 2009 begonnene Verfahren nunmehr 2011 fortgesetzt und insbesondere das Betriebsprogramm bis zum Jahr 2025 zugrunde gelegt. Dieses neue Betriebsprogramm sieht **schnellere Züge** und insbesondere eine **Erhöhung der durchschnittlichen Zugzahlen von 387 auf 430 pro Jahr** vor.

### Breitenbach und Kundl wehren sich gemeinsam

Bereits im Jahr **2009** haben beide Gemeinden mit einem im UVP-Verfahren versierten Juristen und einem erfahrenen Lärmsachverständigen eine



Foto: Rofankurier / Silberberger

Breitenbach und Kundl wehren sich gemeinsam!

gemeinsame Stellungnahme erarbeitet. Da das Provisorium Jahre dauern wird, sind die Forderungen **maximaler Lärmschutz für beide Gemeinden**. Zentrale Frage dabei ist, dass der bisher in der **Schienenimmisionsverordnung (SCHIV)** vorgesehene Schienenbonus von **5 dB** fällt. Das heißt, dass **in der Nacht** der **Grenzwert** nicht 55 sondern **50 dB** beträgt.

Die Gemeinde Breitenbach fordert eine **Mitfinanzierung beim Lückenschluss im Bahnhofsbereich**, weil dabei (zwar unterhalb des Grenzwertes) im Ortsgebiet für über hundert Objekte der Mittelwert zwischen 2 bis 4 dB und der Spitzenwert zwischen 4 bis 6 dB reduziert werden könnte.

Weiters fordert die Gemeinde eine **Verlängerung der Lärmschutzwände** von Liesfeld Richtung Osten. Dabei ist das Problem, dass dort vor Jahren **auf Kundler Seite ohne UVP-Verfahren** eine hohe Lärmschutzwand errichtet wurde, allerdings dieser Abschnitt im laufenden Verfahren als Bestandsstrecke bewertet wird und in das jetzige Verfahren nicht einbezogen worden ist. Die Gemeinde Breitenbach hat im **September 2010** beschlossen, den Lückenschluss im Bahnhofsbereich **nicht auf eigene Kosten** umzusetzen sondern das UVP-Verfahren abzuwarten.

Das 2009 gestartete UVP-Verfahren wurde von der ÖBB Infrastruktur AG zurückgezogen und nunmehr als Neuantrag beim BMVIT eingebracht. Das bedeutet, dass alle **Stellungnahmen**, die bereits 2009 eingebracht wurden, keine Gültigkeit mehr haben und **bis zum 11. 4. 2011** (Achtung am 11. 4. 2011 bereits beim BMVIT eingelangt) **nochmals neu eingebracht** werden müssen. Die bisherigen Einspruchswerber wurden darüber von der Gemeinde bereits in Kenntnis gesetzt. Selbstverständlich können auch neue Einspruchswerber entsprechende Stellungnahmen einbringen.

Die Gemeinden Breitenbach und Kundl werden jedenfalls auch zum neuen UVP-Verfahren eine **fachlich fundierte und juristisch ausgefeilte Stellungnahme** abgeben. Wenn das Verfahren nicht die erhofften Erfolge erbringt, wird die **Politik gefordert** sein, entsprechende **Zusatzmaßnahmen zu finanzieren**.

Der Großteil der Strecke Kundl – Baumkirchen verläuft **unterirdisch**. Die Kosten unserer Forderung sind im Verhältnis der Gesamtbaukosten gering und es ist nicht einzusehen, dass wir jahrelang mit diesem Provisorium leben müssen.

Bürgermeister  
Ing. Alois Margreiter

# Sanierung Moosbach in Schönau

## Istzustand und Zweck der Maßnahme

Der Moosbach in den Gemeinden **Mariastein**, **Angerberg** und **Breitenbach** hat eine **großflächige Entwässerungsfunktion**, in den auch die Wildbäche von den sogenannten **Innbergen** entwässern. Der geradlinige Verlauf des Moosbaches von Breitenbach (Schönau) bis nach Mariastein auf ca. **5 km Länge** wurde in den **50-er und 60-er Jahren** des vorigen Jahrhunderts im Zuge einer **Grundzusammenlegung** angelegt, wobei ein wesentlicher Zweck dieser Grundzusammenlegung die **Entwässerung und Drainagierung der angrenzenden Wiesen** war. Zu diesem Zweck wurde die **Wassergenossenschaft** Angerberg, Mariastein und Breitenbach gegründet, die heute noch besteht und zur Instandhaltung des Moosbaches per Bescheid verpflichtet ist.



Der **Moosbach** ist als **öffentliches Gut** ausgewiesen und am rechten Ufer verläuft von Schönau (Kanalpumpstation Schneider) bis zum Forellenhof durchgehend ein **öffentlicher Weg**. An den einbindenden, linksufrigen Wildbächen wurden **Grobgeschiebefänge** errichtet. Da aber das kalkhaltige Geschiebe sehr feinkörnig ist, trifft dieses Feingeschiebe in den **Vorfluter (Moosbach)** ein und führt zu **Aufsandungen** in den Flachstrecken. Diese Anlandungen setzen einerseits die Entwässerungen außer Kraft und durch die starke Querschnittseinengung kommt es immer wieder zu Uferanrissen, die vor allem entlang des Gemeindegeweges zu Unterspülungen des Straßenkörpers führen.

Neben der Herstellung von geordneten Abflussverhältnissen mit **Räumung der Anlandungen und Verkrautungen** auf den ursprünglichen Querschnitt ist es auch Ziel dieser Maßnahmen, mit **ökologischen Bauweisen** wie **Holzpiloten** und **Weidefaschinen** eine **zusätzliche Strukturierung** in den Bachlauf des Moosbaches einzubringen.



## Beschreibung des Projektes

### Feingeschiebefänge

Die Feingeschiebefänge werden im unmittelbaren Mündungsbereich der einstoßenden Wildbäche errichtet. Vorgesehen ist, dass durch einen **Holzpilotengurt** ein **ökologisch orientiertes Querwerk** in den Moosbach eingerammt wird und dass links- und rechtsufrige Uferflanken mit Holzpiloten, Weidefaschinen und Flussbausteinen **gegen Erosion gesichert** werden. Insgesamt sind **acht Sandfänge**, davon drei im Gemeindegebiet von Breitenbach, vorgesehen.



### Ausräumung der Querschnittseinengungen

Der ursprüngliche Abflussquerschnitt ist zwischen 30 und 40 % eingeschränkt. Das **ausgebaggerte Material** wird nach einer zeitlichen Zwischenlagerung (zur Abtrocknung) **auf mehreren Feldern ausplaniert**. Für die Uferstrukturierungen und Ufersicherungsmaßnahmen sollen größtenteils **ökologische Baumaterialien** verwendet werden.



### Ufersicherung und Uferstrukturierung

Vorrangiges Ziel der Ufersicherungen ist, dass der **rechtsufrige Begleitweg** so weit geschützt wird, dass **auch bei größeren Hochwasserereignissen keine Schäden und Unterschwemmungen** auftreten können. Für die Ufersicherung sollen Holzpiloten, kombiniert mit Weidefaschinen und Astpackungen zur Anwendung kommen. Es wird auch versucht, eine **leichte Mäandrierung** (kurvenförmiger Verlauf des Bachbettes) der Niederwasserlinie mit Steilufeln (in Form von Holzpilotenwänden) und gegenüberliegenden Flachufeln mit Sicherung in Form von Rollierungsmaterial zu erreichen.

### Erneuerung Brückentragwerke

Die **Brücke über den Schlattbach** in unserem Gemeindegebiet ist in einem sehr schlechten Zustand und **baufällig**. Dieses desolante Brückentragwerk wird **zur Gänze abgetragen** und durch einen **Wellblechdurchlass** ersetzt. Dabei ist vorgesehen, dass der Wellblechdurchlass so tief unter der Bachsohle verlegt wird, dass sich ein mindestens **30 cm starkes Sohlsubstrat** einstellen kann und damit **kein Hindernis für das Aufsteigen der Fische** in diesen Seitenbach darstellt.



### Deponierung überschüssiges Aushubmaterial

Bei **Ausräumung der Querschnitteinengungen** fallen im Gemeindegebiet von Breitenbach ca. **2000 m<sup>3</sup>** und im Gemeindegebiet von Angerberg ca. **4000 m<sup>3</sup> Überschussmaterial** an, das **auf landwirtschaftlichen Nutzflächen der Genossenschaftsmitglieder** **ausplaniert** wird.



Bürgermeister Alois Margreiter mit dem Obm.-Stv. der Wassergenossenschaft Angerberg, Mariastein und Breitenbach, **Jakob Hager**

Fotos: Armin Naschberger



### Baukosten und Finanzierung

Die Kosten sind mit **€ 400.000,-** geschätzt, wobei **€ 250.000,- auf Angerberger Gebiet** und **€ 150.000,- auf Breitenbacher Gebiet** entfallen. Das Land fördert dieses Projekt mit **€ 150.000,-** und die verbleibenden **€ 250.000,-** tragen je zur Hälfte die Gemeinden Angerberg bzw. Breitenbach und die Genossenschaftsmitglieder. Der Anteil der Gemeinde Breitenbach in der Höhe von **€ 50.000,-** wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

Diese ökologische Verbauung ist ein wichtiger Beitrag zur Sicherung dieses Naherholungsgebietes bzw. des öffentlichen Weges und wird daher von der Gemeinde unterstützt.

Bürgermeister  
Ing. Alois Margreiter



## Energie Service Wörgl

### Unabhängige und produktneutrale Beratung

Mit dem **Energie Service Wörgl** steht unseren GemeindebürgerInnen **jeden letzten Mittwoch im Monat** ein **kostenloses Beratungsangebot** in den **Stadtwerken Wörgl** zur Verfügung. Die Experten der Landeseinrichtung Energie Tirol beraten **unabhängig** und **produktneutral** zu **energiesparendem Bauen**, **umweltfreundlichen Heizanlagen** sowie zu den **Energiesparförderungen**.

#### Beratungstermine

**27. April, 25. Mai, 29. Juni, 27. Juli und 31. August**  
(jeweils 15 bis 19 Uhr)

#### Weitere Infos und Anmeldung

Stadtwerke Wörgl, Zauberwinklweg 2a, 6300 Wörgl  
Tel.: 05332 / 72566 oder E-Mail: [stadtwerke@woergl.at](mailto:stadtwerke@woergl.at)

# Jahresrechnung 2010

Bei der GR-Sitzung am 21. März hat der Gemeinderat den **Rechnungsabschluss 2010** beschlossen und somit dem Bürgermeister für dieses Haushaltsjahr die Entlastung erteilt.

## Details über Zuschüsse und Beiträge von Bund und Land an Gemeinde

### Gesamtabschluss des ordentl. Haushaltes 2010

Einnahmenvorschreibung	€ 6.017.710,59
minus Ausgabenvorschreibung	- € 5.151.600,61
ergibt Jahresrechnung (Überschuss)	€ 866.109,98

### Gesamtabschluss des ao. Haushaltes 2010

Einnahmenvorschreibung	€ 73.048,48
Ausgabenvorschreibung	€ 73.048,48

### Rechnungsabschluss 2010

Rechnungsergebnis 2009	€ 1.024.383,56
+ Einnahmen ord. HH. lfd. Jahr	€ 4.993.327,03
+ Einnahmen ao. HH lfd. Jahr	€ 73.048,48
- Ausgaben ord. HH. lfd. Jahr	- € 5.151.600,61
- Ausgaben ao. HH lfd. Jahr	- € 73.048,48
ergibt Jahresergebnis (Überschuss)	€ 866.109,98

### Vergleiche Gesamthaushalt mit Vorjahren

Jahr	Einnahmen	Ausgaben	Überschuss
2006	€ 5.143.819,-	€ 4.465.959,-	€ 677.859,-
2007	€ 6.119.954,-	€ 5.411.587,-	€ 708.367,-
2008	€ 7.318.873,-	€ 6.512.107,-	€ 806.765,-
2009	€ 5.876.693,-	€ 4.852.310,-	€ 1.024.383,-
2010	€ 6.017.710,-	€ 5.151.600,-	€ 866.109,-

**Verschuldungsgrad 2010:** 36,27 % (= Prozent Schuldendienst vom Bruttoergebnis der fortdauernden Gebarung)

### Vergleich mit Vorjahren:

2006:	24,94 %
2007:	22,19 %
2008:	22,16 %
2009:	29,12 %
2010:	36,27 %



Trotz der Großprojekte Recyclinghof und Brückenerweiterung gab's für 2010 keine Neuverschuldung.



### Bedarfszuweisungen

Verbreiterung Innbrücke GAF-Mittel € 150.000,-  
 Recyclinghof GAF-Mittel EUR 80.000,-  
 Recyclinghof Kooperationsförderung € 60.750,-  
 Verbreiterung Innbrücke Leader € 75.000,-  
 Verbreiterung Innbrücke Landesstraßenmittel € 80.000,-  
 Umbau Kläranlage € 50.000,-  
 Gesamt: € 495.750,-!

### Details über Beiträge von Gemeinde an Land und Verbände

Beiträge	2010	2009	2008
Musikschule	€ 48.341,-	€ 48.111,-	€ 34.878,-
Beitrag zu KRAZAFF	€ 332.384,-	€ 314.721,-	€ 297.903,-
Beiträge BKH Kufstein	€ 120.205,-	€ 119.175,-	€ 86.433,-
Beiträge an Altersheime	€ 60.711,-	€ 53.592,-	€ 51.671,-

### Schulden

1. 1. 2010:	€ 2.759.268,-
31. 12. 2010:	€ 2.579.092,-

### Schuldenentwicklung seit 2006

31. 12. 2006	€ 2.819.208,-
31. 12. 2010	€ 2.579.092,-

Das heißt, trotz großer Vorhaben wurden die Schulden in den letzten vier Jahren um 8,5 % reduziert.

Rücklagen per 31. 12. 2010:  
 Betriebsmittelrücklage € 30.000,-

## Gesamtbetrachtung des Bürgermeisters

Der aufgrund der Wirtschaftskrise auch für 2010 befürchtete Einbruch bei den Abgabenertragsanteilen ist Gott sei Dank nicht in dem vorhergesagten Ausmaß eingetreten.

Für die **Großprojekte Brückenverbreiterung und Recyclinghof** konnten **entsprechende Bedarfszuweisungen erreicht** werden. Von den Kosten des Recyclinghofes in der Höhe von € 405.000,- hat die Gemeinde € 158.000,- (= 39 %) und von den Kosten der Brückenverbreiterung in der Höhe von ca. € 700.000,- hat die Gemeinde € 160.000,-

(= 22,8 %!) zu tragen. Die Endabrechnung der Brückenverbreiterung durch die ASFINAG erfolgt erst im Jahr 2011, sodass der noch offene Teil von ca. € 500.000,- aus dem Budget 2011 zu finanzieren ist. Insgesamt konnten wir im Jahr 2010 **ohne Neuverschuldung große Projekte umsetzen** und es ist zu hoffen, dass die Entwicklung der Abgabenertragsanteile wieder deutlich nach oben zeigt.

Bürgermeister  
 Ing. Alois Margreiter

## Tiroler Integrationspreis



v. l.: Martina Achleitner, Rita Ortner, Georg Margreiter, Hannes Achrainer und Bgm. Ing. Alois Margreiter mit Mitgliedern der Jury, vorne: Thomas Schneider

Der **Tiroler Integrationspreis** wird jährlich an **Gemeinden** und **junge Unternehmen** verliehen. Die vom Bundessozialamt eingerichtete Jury hat die Gemeinde Breitenbach wegen ihrer außergewöhnlichen Bemühungen im Sinne der **beruflichen Integration** von Menschen mit Behinderung zum **Landessieger 2010** in der **Kategorie „Gemeinden“** für den **Tiroler Integrationspreis 2010** nominiert. Bei der Preisverteilung in der **Villa Blanka** in Innsbruck konnte sich die Breitenbacher Delegation über den **3. Platz** freuen.

## Landesförderung für Breitenbacher Hort



Foto: Land Tirol/Sidon

Bildungslandesrätin **Beate Palfrader** überreichte am Dienstag, **15. März**, **Urkunden mit Förderzusagen** im Wert von über € 3,7 Millionen an 30 öffentliche und private **Erhalter von Kinderbetreuungseinrichtungen**. Diese Mittel werden zum qualitativen und quantitativen Ausbau einer wohnortnahen, qualitativ hochwertigen und bedarfsgerechten **Kinderbetreuung** eingesetzt.

Der Bürgermeister der Gemeinde Breitenbach durfte eine Förderung von € 26.000,- für den **Ausbau des Hortes** entgegen nehmen.

„Ein herzliches Dankeschön allen Gemeinden und privaten Trägern der Kinderbetreuung in Tirol, die den Weg bereiten für einen bedarfsgerechten Ausbau des Betreuungsangebotes“, betonte LR Palfrader bei der Überreichung der Förderzusagen.

## Viehzuchtverein „Breitenbach Dorf“



Foto: Gemeinde

Anlässlich der **Jahreshauptversammlung 2011** des Viehzuchtvereins „Breitenbach Dorf“ wurde an fünf Mitglieder aufgrund ihrer Verdienste die **Ehrenmitgliedschaft** verliehen: **Sebastian Ager, Johann und Loisi Entner, Norbert Moser und Franz Lettenbichler** (v. l.). In Breitenbach gibt es noch **über 100 viehhaltende Betriebe**. Die leistungsorientierte Zuchtarbeit in unserer Gemeinde ist in **vier Viehzuchtvereinen** organisiert.

## Wochentags-Nachtbereitschaftsdienst Notruf 141

Im November 2010 wurde im Tiroler Landtag die Einführung eines „Allgemeinmedizinischen Wochentags-Nachtbereitschaftsdienstes“ beschlossen.

Ab 1. April wird in unserem Bereich Kundl-Breitenbach und Angerberg ein **organisierter Nachtbereitschaftsdienst** der praktischen Ärzte umgesetzt. In dringenden Fällen erreichen Sie den **medizinischen Notdienst während der Woche** von **19 bis 7 Uhr** unter der einheitlichen **Rufnummer 141**.

Sie werden dann aufgefordert, die **Postleitzahl** Ihres Wohnortes einzugeben, also z. B. **6252** für Breitenbach

oder **6250** für Kundl, und sind dann automatisch mit dem diensthabenden Arzt/Ärztin verbunden, können Ihr Problem schildern und werden dann in der jeweiligen Ordination oder je nach Notwendigkeit auch zu Hause behandelt.

Ab **1. April** ist die **Notrufnummer 141** auch an den **Wochenenden Tag und Nacht** aktiv.

Dr. Georg Bramböck

# Nachmittagsbetreuung im Hort

Der **Hort**, der sich in der Breitenbacher **Hauptschule** befindet, hat **Anfang Oktober erfolgreich gestartet**. Wir haben schon einige fix angemeldete Kinder und auch viele, die sporadisch kommen, da auch **tageweise Anmeldung möglich** ist.



Bericht und Fotos: Hortleiterin Monika Binder

**Unsere Gemeinde im Internet:**  
[www.breitenbach.tirol.gv.at](http://www.breitenbach.tirol.gv.at)



Im November haben wir ein **Back- und Bastelprojekt** begonnen, das sehr gut angenommen wurde und den Kindern viel Spaß gemacht hat. Die **Anfrage** für diese Nachmittage war so **groß**, dass wir so etwas wiederholen werden.

Wir hoffen, noch viele Kinder im Hort begrüßen zu dürfen und freuen uns auf eure Anmeldungen. Für Informationen steht euch die **Leiterin Monika Binder** werktags von **10 - 16 Uhr** unter der **Tel. Nr. 0664/88503095** gerne zur Verfügung!

## 1. Wirtschaftsball nach 40 Jahren!

Nach rund 40 Jahren Pause veranstaltete der **Breitenbacher Wirtschafts-bund** am Samstag, **19. Februar** erstmal wieder einen „**Ball der Breitenbacher Wirtschaft**“. WB-Obm. **Josef Achleitner** und seine zahlreichen Helfer zeigten sich mehr als zufrieden: Der **Rappold Saal** war bis auf den letzten Platz gefüllt, und die „**Grubertaler**“ brachten Bombenstimmung auf die Tanzfläche. Besonders erfreulich war, dass sich auch auffallend viele „**Nicht-Unternehmer**“ unter den Ballgästen befanden - ein Zeichen für das gute Miteinander von Arbeitgebern und -nehmern.

Mit diesem Ball sollte ein Zeichen gesetzt werden, dass **die heimische Wirtschaft lebt** und dadurch **viele Arbeitsplätze im Ort gesichert** werden. Breitenbach hat immerhin **140 gemeldete Wirtschaftstreibende**.

Bericht: WB-Obm. Josef Achleitner



Die Grubertaler begeisterten die Ballbesucher



Ein kräftiges Lebenszeichen gaben Breitenbachs **Unternehmer** und brachten mit ihrem Ball den Tanzboden im Rappold-Saal zum Beben!



Die Motorradfreunde „**De Broadä**“ organisierten beim Wirtschaftsball den gesamten Barbetrieb: Herbert, Andi und Didi (v. l.)

Fotos: P. Hohlrieder



Viel heimische Prominenz traf sich beim ersten Breitenbacher Wirtschaftsball: WB-Obm. Josef Achleitner und Bgm. Ing. Alois Margreiter mit den Kundler Unternehmern Hannes Eder, Andreas Steininger und Robert Stiefmüller (v. l.)

# Gesundheits- und Sozialsprengel Kundl – Breitenbach

Alle Aktivitäten im Sprengel sind darauf ausgerichtet, den Patienten daheim die bestmögliche Pflege sowie Betreuung zu bieten und den Angehörigen die Unterstützung zu geben, die sie brauchen.

## Einige Zahlen zum Jahr 2010:

- \* In Kundl und Breitenbach wurden laufend ca. **70 Patienten** betreut.
- \* Im Rahmen der Hauskrankenpflege und Haushaltshilfe wurden von den Sprengel-Mitarbeiterinnen **12.778 Stunden** vor Ort bei den Patienten erbracht.
- \* Unsere Essensausfahrer haben **12.442 Portionen** im Kundler Altersheim abgeholt und an die **Haushalte**, die **Kindergärten** und die **Schülerhorte** geliefert.
- \* Aktuell sind **26 Mitarbeiterinnen** beim Sprengel beschäftigt.

Wir möchten uns bei den **Vereinen**, unseren **fördernden Mitgliedern** und anderen **Privatpersonen**, die uns immer wieder mit vielen großen und kleinen Spenden tatkräftig unterstützen, **herzlich bedanken**. Spenden sind eine wichtige Stütze für uns und helfen bei der Finanzierung von notwendigen **Heilbehelfen** und **Pflegehilfsmitteln**.

Dieser **starke Rückhalt aus der Bevölkerung** freut uns sehr und zeigt uns, dass die **ambulante Pflege**, die den Verbleib unserer älteren Mitmenschen in der gewohnten Umgebung ermöglicht, einen **großen Stellenwert** hat und dass **unsere Arbeit geschätzt** wird.

An dieser Stelle möchten wir die Gelegenheit nutzen, auch einmal unseren **ehrenamtlichen Mitarbeitern**, die ihre Zeit in den Dienst am Mitmenschen stellen, **herzlich zu danken!** Bericht: Angela Bliem, Fotos: Gesundheitssprengel



Der **Lions Club Wörgl** unter Präsident Hannes Wukowitsch spendete dem Sprengel elektrische Pflegebetten und Matratzen im Wert von **€ 3.500,-**

v. l.: Hannes Wukowitsch, Sprengelobmann Otto Eder und Stefan Lindner



Auch 2010 fand wieder die **Maibaumversteigerung im Gasthaus Kaisermann** statt. Der gesamte Erlös in der Höhe von **€ 1.650,-** kam dem Sprengel zugute.

v. l.: Otto Eder, Hans Oberpichler, Sprengel-Geschäftsführerin Angela Bliem, Gastwirt Hans Kröll



Wieder wurden unzählige **Winterreifen** von **Christian Kern** und seinem Team montiert. Die erfolgreiche Aktion brachte **€ 900,-** für den Sprengel. Zudem wurden die Reifen unserer sieben Sprengelautos kostenlos gewechselt.

Foto: Margit Hainzer, Angela Bliem, Christian Kern



Beim ersten **Ski-Doo Event** der **Wirtschaft Kundl/Breitenbach** in der Unterrainer Schottergrube in Breitenbach wurde ein Erlös von **€ 500,-** erzielt und zur Gänze dem Sprengel gespendet.

v. l.: Josef Achleitner (Wirtschaft Breitenbach), Otto Eder, Peter Embacher (Wirtschaft Kundl) **Bericht dazu auf S. 14/15**

## Jahresrückblick

Fast hundert Besucher fanden sich am **5. Jänner** im **Gwerchersaal** ein, als **Hannes Sappl**, **Peter Hohliedler** und **Armin Naschberger** das ereignisreiche Pfarrgeschehen des letzten Jahres in einer kurzweiligen Powerpoint-Präsentation Revue passieren ließen. Für die musikalische Umrahmung sorgten **Margit Kern** und ihre Mutter **Maridl Duftner**.

Als besondere Überraschung konnten die Besucher gegen eine kleine Gebühr das gemeinsame Gewicht vom Pfarrer und vom Bürgermeister schätzen. Unser Schützenhauptmann **Josef Gruber** und **Simon Huber** hatten das Gesamtgewicht bis auf ein halbes Kilo genau erraten.



v. l.: Simon Huber und Josef Gruber gewannen das Schätzspiel (im Bild mit PGR-Obfrau Marianne Adamer)

## Verstärkung im KBW-Team

**Gertrud Hager**, Direktorin der **VS Haus**, wird das **Katholische Bildungswerk Breitenbach** verstärken. Sie ist Lehrerin (auch Religion), Mutter und Oma - weiß also viel über die Bedürfnisse von Kindern, Eltern und Großeltern. Außerdem hat sie jahrelange Erfahrung in der **LFI-Erwachsenenbildung** (Ländliches Fortbildungsinstitut) für Breitenbach.



Beim Informationsabend für „Fasten im Alltag“ am **9. März** begrüßte KBW-Leiterin **Rita Adamer** die neue Teammitarbeiterin Gertrud Hager (l.)

Bericht und Foto: KBW

## Sternsinger

Am 3. und 4. Jänner fand heuer die Dreikönigsaktion statt. Fleißige Ministranten und ihre Begleiter zogen von Haus zu Haus und sammelten **über € 7.000,-** für die Mission.



Pfarrer Dr. Stachiewicz wünscht der Gruppe von Hans Krigovszky viel Erfolg. Die Sternsinger: Alexander und Tobias Schmid, Alina und Florian Hausberger (v. l.)

Berichte und Fotos: Hannes Sappl



v. l.: Eva Maria Gschwentner, Vanessa Achleitner, Roman Rupprechter und Johannes Scheer Foto: Michael Grahofer

### *Kirchliche Termine*

**Sonntag, 3. April:** Annabund-Wallfahrt nach Mariastein

**Samstag, 28. Mai:** Firmung

**Donnerstag, 2. Juni:** Erstkommunion

**Donnerstag, 23. Juni:** Fronleichnamsprozession (Dorf)

**Sonntag, 26. Juni:** Prozession in Kleinsöll

**Sonntag, 3. Juli:** Herz-Jesu-Prozession (Außerdorf)

Nähere Angaben, wie Uhrzeit bzw. Ablauforganisation bitte der jeweils aktuellen Gottesdienstordnung entnehmen. Alle Termine sind jetzt auch im **Internet** unter:

**[www.pfarre.breitenbach.at](http://www.pfarre.breitenbach.at)**

**Neue Öffnungszeiten in der Pfarrkanzlei:**

Dienstag: 8 – 11 Uhr

Mittwoch und Freitag: 9 – 11 Uhr

Tel.: 05338/8168

# Cäcilienkonzert

Die Musikkapelle konnte beim traditionellen **Cäcilienkonzert** am **26. Dezember** rund 400 musikbegeisterte Zuhörerinnen und Zuhörer begrüßen.



In einer umfangreichen Probenarbeit, die im September begonnen hatte, stellte **Kapellmeister Georg Sappl** wiederum ein **anspruchsvolles Programm** zusammen. Im Stück „**Illuminations**“ verzauberte **Solist Florian Klingler** auf seinem Altsaxophon das Publikum mit anspruchsvollen Einlagen.



Joseph Panzenböck, Obm. Christian Sappl, Daniela Brandacher, Jugendreferentin Anita Schneider, Bgm. Ing. Alois Margreiter und Rene Huber (v. l.)  
Foto: Armin Naschberger

Im Zuge des Jahreskonzertes ehrte **Bgm. Ing. Alois Margreiter** verdiente Musikantinnen und Musikanten: **Daniela Brandacher** (Querflöte) und **Joseph Panzenböck** (Schlagzeug) konnten das **silberne Jungmusikerleistungsabzeichen** in Empfang nehmen. **Rene Huber** (Saxophon) erreichte das **Jungmusikerleistungsabzeichen** in **Bronze**.

Seit Jahren kümmert sich Bezirksjugendreferentin **Anita Schneider** um den musikalischen Nachwuchs unserer Musikkapelle. Sie absolvierte im letzten Jahr die **Ausbildung zur Jugendreferentin** und konnte das **Diplom** in Empfang nehmen.

**Obmann Christian Sappl** erreichte auf der Tuba das **Musikerleistungsabzeichen** in **Silber**. Weiters wurde ihm das **Diplom für 25 Jahre Mitgliedschaft** bei der Musikkapelle überreicht. Abschließend wurde Christian auch für seine **langjährige Funktionärstätigkeit** mit der **Verdienstnadel des Landes Tirol** ausgezeichnet.

**Die Bundesmusikkapelle Breitenbach gratuliert allen Gehrten recht herzlich!** Bericht: Daniela Brandacher

## „Jump & Freeze“: Der Sieg ging nach Breitenbach!

Das Spaß-Spektakel „**Jump & Freeze**“ in **Westendorf** zeigte auch in seiner 14. Auflage, warum es ein Dauerbrenner zu Beginn des Faschings ist: **Tausende Zuschauer** in Partystimmung in einem Schneestadion mitten im Ort, **150 Teilnehmer** aus **acht Nationen**, verrückte Verkleidungen, fantasiereiche Vehikel und verwegene Springer, die allesamt eines gemeinsam haben - alle landen in einem mit **300.000 Liter Eiswasser** gefüllten Bassin.



Fotos: Global Newsroom

Den **Sieg** in der Königsklasse der „**Crazy Vehicle**“ holte sich die **Breitenbacher Mannschaft** mit dem perfekten Nachbau des roten **Coca Cola Weihnachtstrucks**, gefolgt von einem fahrenden gallischen Dorf und einer Baywatch Yacht.

Im Coca Cola Weihnachtstruck fahren „**Die Buam fa da Schottergruam**“: **Peter Ortner, Erich Hager, Markus Gschwentner, Werner Kaindl** und **Andreas Entner**.

**Da Pleassinger** gratuliert dazu allen recht herzlich!



Bericht: Armin Naschberger

# Weihnachtsfest in der Volksschule Haus

Im Rahmen einer Weihnachtsfeier der Volksschule Haus wurde wiederum das traditionelle Krippenspiel aufgeführt.

Neben den normalen Schulaufgaben ist es für Lehrpersonen und Volksschülerinnen und Volksschüler immer wieder eine spannende Herausforderung, anspruchsvolle Texte und Lieder einzustudieren und das **Krippenspiel** zu proben. Die **Aufregung** bei den Kindern ist dann immer **sehr groß**, wenn beim großen Auftritt der Raum mit **Ehrgästen, Eltern und Verwandten** aus allen Nähten platzt.

Als **Elternvertreterin** der Volksschule Haus möchte ich mich bei den Lehrpersonen für die **hervorragende Zusammenarbeit** und bei den Eltern für die tatkräftige Unterstützung bedanken.



Lehrer Gerhard Krigovszky, Praktikantin Coletta Stiefmüller und Direktorin Gertrude Hager (hinten v. l.) mit den Schülern der VS Haus



Janine Binder



Elvis Auer



von links Johanna Huber, Katrin Embacher, Patricia Hintner



rechts: Katharina Margreiter und Simone Wimpissinger der 1. Klasse



Nina Widauer, Julia Embacher, Markus Hintner, Janine Binder (v. l.)

**Ein großes Lob gilt den Kindern, die diese Aufführung** – sowohl in der Volksschule als auch bei der **Pensionistenfeier** – hervorragend gemeistert haben. Mit einem tollen Buffet, das die Eltern zur Verfügung stellten, klang der gemütliche Abend aus.

Bericht und Fotos: Kathrin Auer

# Projekt „Schnuppertag“ an der Hauptschule

Jedes Jahr absolvieren die Schüler der 4. Klassen zwei berufsorientierte Schnuppertage in einem der heimischen Betriebe. Die je nach Neigung und Interessen ausgewählten Betriebe reichten heuer vom **Kfz-Mechaniker, Traktorenwerk und Gastronomie** über **Einzelhandel, Bäckerei und Metallverarbeitung** bis hin zum **technischen Büro, Fitness-Studio, Apotheke und Glasverarbeitung**.



Dieses Schnupperpraktikum soll allen einen **ersten Eindruck von einem bestimmten Berufsfeld** verschaffen und so als Entscheidungshilfe dienen, ob der jeweilige Berufswunsch auch wirklich interessant ist. **Fehlentscheidungen bei der künftigen Berufswahl** sollten so **möglichst vermieden** werden.

Bericht: HD Günter Schroll  
Fotos: Hauptschule



## „Plus statt Minus“ eine Aktion gegen die Verschuldung von Jugendlichen

Immer höher wird der Anteil von Jugendlichen, welche bereits in die **Schuldenfalle** getappt sind. Die **Sparkasse Rattenberg** hat sich gemeinsam mit **Direktor Günter Schroll** von der **Hauptschule Breitenbach** zum Ziel gesetzt, dagegen aktiv etwas zu unternehmen.

Daher wurde auch heuer wieder in den **vierten Klassen** der **Hauptschule** ein **Schulvortrag** gehalten, bei dem auf die **Gefahren unserer Konsumgesellschaft** hingewiesen wird. Dazu Vortragender **Prok. Hannes Widmann**: „Ein großes Problem ist die besonders einfache Verfügbarkeit von Geld durch die Bankomatkarte sowie die Verführung von Online-Shops im Internet. Darauf werden die Schüler bei unseren Vorträgen besonders sensibilisiert.“

Zentral ist dabei die **Erarbeitung eines Einnahmen- und Ausgabenplans**. Schnell war den Schülern bewusst: Das monatliche Einkommen kollidiert leider allzu häufig mit den **eigentlichen Bedürfnissen**: Handy, Ausgehen, Kleidung und Rauchen liegen dabei im **Spitzenfeld der Ausgaben**. Alle waren sich am Ende der etwas anderen Schulstunde einig: Auch

das Geldausgeben muss geplant sein, entsprechend dem Motto **„Plus statt Minus“**.

Bericht: HD Günter Schroll  
Foto: Armin Naschberger



Prok. Hannes Widmann von der Sparkasse Rattenberg



# Mit Vollgas ins kommende Wirtschaftsjahr!

Am 5. Februar veranstalteten die beiden Wirtschaftsbundobmänner Josef Achleitner (Breitenbach) und Peter Embacher (Kundl) das 1. Ski-Doo Event in der Unterrainer Schottergrube in Breitenbach.

Eine perfekte Strecke, optimaler Schnee, strahlender Sonnenschein, beheiztes Zelt und gute Verköstigung machten diese Veranstaltung mit **40 Wirtschafttreibern** und auch politischer Prominenz wie **LH-Stv. Hannes Gschwentner**, **Wirtschaftsbund-GF Andreas Mader**, **Bgm. Alois Margreiter** und **Vize-Bgm Michael Dessel** zu einem besonderem Ereignis.

Der Bewerb setzte sich aus zwei Stationen zusammen: einem **Ski-Doo Rennen**, wobei die **Firma Hochfilzer** die Ski-Doos zur Vergütung stellte, und einem **Schießbewerb** des **Laufftreff Breitenbach**, der seine neue Schießanlage aus dem Winterbiathlon zu Verfügung stellte.

Eine sehr gelungene Veranstaltung, um das Miteinander und die Zusammenarbeit der Wirtschaft Breitenbach/Kundl zu fördern. Der **Reinerlös von € 500,-** kommt dem **Sozialsprenkel Kundl/Breitenbach** zugute. *(siehe dazu auch S 9)*

Bericht: WB-Obmann Josef Achleitner



Peter Embacher, Vize-Bgm. Michael Dessel, Josef Achleitner, Christian Kruckenhauser, Ossi Hochfilzer, Bgm. Alois Margreiter und Markus Thaler (v. l.)



Blickt zielsicher ins kommende Wirtschaftsjahr: Wirtschaftsbund-GF Andreas Mader



Zeigten gefährliche Schräglagen: Andreas Atzl (l.) und Bgm. Alois Margreiter



Zimmermeister und Rat-Bat-Blue-Frontman Horst Adamer riskierte nichts und genoss eher gemütliche Runden....

alle Fotos: Armin Naschberger



Kaum zu erkennen: Teppich-Kaiser Hugo Jordan jun.



TV-Journalistin Renate Ingruber: Auch die filmende Zunft war flott unterwegs...



Lässt es nicht nur in seiner Backstube stauben:  
Bäckermeister Erwin Margreiter gab kräftig Gas!



Motorrad-Haudegen und „Broadä-Urgestein“ Toni Sappl zeigte allen, dass ein gestandener Biker auch auf dem Ski-Doo weiß, wo es lang geht....



Unverzichtbare Versorgungstruppe im Rennzelt: Hawa Herbert Moser, Toni Vorhofer und Peter Hohlrieder sorgten dafür, dass auch der leibliche Sprit nicht ausging...



Kämpften verbissen um jeden Zentimeter und schenkten einander nichts: Hugo Jordan (l.) und Bgm. Alois Margreiter (v. l.)



**Preisverteilung:** Markus Koller (schnellste Runde), WB-GF Andreas Mader (3. Platz), WB-Obm. Josef Achleitner (Gesamtsieger), Ronald Hrncek (2. Platz) und Andrea Sandbichler (langsamste Runde)



Zugabe der Extraklasse: Altmeister Ossi Hochfilzer zeigte, wieviel Power in den PS-starken Geräten tatsächlich steckt!

## Breitenbacher unterwegs



Unterhielten sich weniger über Teppiche als über Musik und deren filmische Umsetzung: Dj Ötzi Gerry Friedle und Renate Ingruber.

Schon seit Jahren geht keine **A1 Kitz-Night-Party** ohne Breitenbacher Beteiligung über die Bühne, allen voran **Renate Ingruber** und **Hugo Jordan**. Kein Wunder - hat doch die singende Promi-Wirtin **Rosi Schipflinger** ihre **Sonnbergstuben** in **Kitzbühel** ebenso wie **DJ Ötzi** längst mit Jordan-Teppichen ausgestattet.

Die Einladungen für **2012** sollen inzwischen bereits eingetroffen sein...

Fotos: Promi-Press & TV, Kitzbühel



„Ins Wissenschaftsministerium gehört unbedingt ein Jordan-Teppich rein.“ **Ministerin Dr. Beatrix Karl** scheint Hugos Vorschlag zu gefallen...

# Bilder vom Fasching 2011



A Schnapslerl für den Kapellmeister-Frosch



Auch heuer zog wieder ein bunter Maschgerer-Haufen von der Hauptschule bis zum Rappold, wie jedes Jahr organisiert vom SVB.



Gemeinde-Vizehäuptling Valentin Koller misstraut der roten Trompete von Siegfried Ingruber und fragte: „Ham de koa schwarze Trompetn ghabt?“



Kein Umzug ohne Toni Vorhofer!



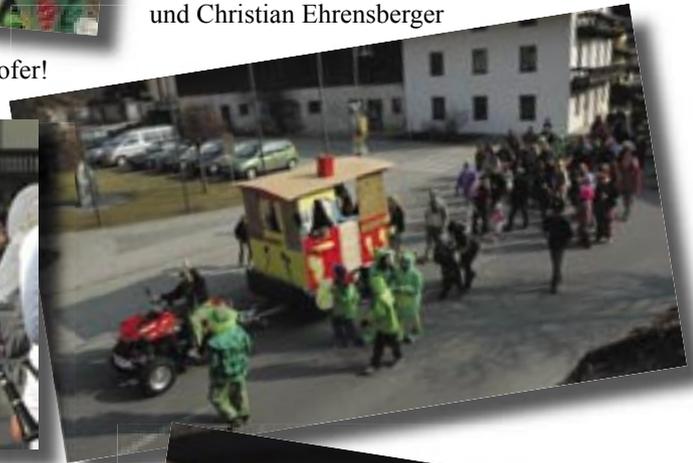
Josef Auer, Daniela Brandacher und Christian Ehrensberger



Sicherheit geht vor: Für den Fahrer beim Faschingsumzug besteht absolutes Alkoholverbot. Herbert Hawa Moser unterzieht sich daher einem strengen Alkotest durch Tennis-Boss Franz Moser. Dann kann's losgehen...



Christian „Baux“ Auer



„Cloun“ statt „Clown“: die „neue SVB-Rechtschreibreform...“



Jakob Ehrensberger



Fotos: Armin Naschberger



Unsinniger Donnerstag (3. März): Bevor diese geschäftstüchtigen Händler zum Gwercher weiterzogen, posierten sie vor dem Rappold für ein Exklusivfoto für den Pleassinger: Hubert Ali Feichtner, Erich Ahmed Lechner, Gerhard Mohammed Auer und Giuseppe Panzinger Gschwentner (v. l.)



Am Faschingssonntag schmeckte das Bier bei Gwercherwirt Valentin „sauquat“...

## Bankräuber verhaftet



Bei einem Banküberfall auf die **Sparkasse Breitenbach** am **Faschingsdienstag (8. 3.)** kam es zu einem wilden Schusswechsel hinter den gepanzerten Scheiben der Bank. Der ortsbekannte aus dem Gemeindeamt entflohene Unhold **Hermano von und zu Waldtalero** wurde vom bank-eigenen **FBI** festgenommen (**FBI = „Frechste Bank am Inn“**).

Die gelungene Verhaftung stand unter der bewährten Leitung von Sparkassengeneral **Thomas Hager** (l.) und seinem Vizeleutnant **Christoph Klingenschmid** (r.). Zeugin im Hintergrund war dabei **Irmgard Pfrintner**.

Foto: Sparkasse Breitenbach



Das Organisationskomitee beim Er & Sie Stockschießen des SVB nahm seine Aufgabe trotz Maschgerergwand sehr ernst.



Im nächsten Jahr verkauft er den wesentlich beliebteren Pleassinger und hofft dadurch auf ein besseres Geschäft: Riccardo Haaser.



So fesch waren seinerzeit die Steinzeit-Weiberleit... (aufgespürt in der SVB-Vereinshöhle am Badl)

Fotos: Peter Hohlrieder und Armin Naschberger



Kirchenfotograf und Pleassinger-Reporter Hannes Sappl kaufte beim Rappold von einem vertrauenswürdig auftretenden Schwarzhändler eine nagelneue Sonnenbrille.

## Weihnachtlicher Abend der Bäuerinnen

Am Donnerstag, **16. Dezember** wurde in den **Gasthof Schwaiger** zur **Weihnachtsfeier der Breitenbacher Bäuerinnen** eingeladen. Zur Begrüßung gab es einen Glühwein, da die Temperaturen entsprechend frostig waren. Mit einem besinnlichen Gedicht und einigen Worten hieß die **Ortsbäuerin Elisabeth Schwaiger** alle herzlich willkommen.

Im Anschluss an das Essen folgte die **Power-Point-Präsentation des vergangenen Jahres**. Außerdem wurde im Rahmen dieses Abends **Rosi Fellner** zu ihrer Auszeichnung „**Bäuerin des Jahres**“ (ausführlicher Bericht in der letzten Ausgabe) von Seiten des Bürgermeisters **Ing. Alois Margreiter**, des **OB-Obmannes Jakob Hager** und der Ortsbäuerin herzlichst gratuliert. Der Bürgermeister zeigte sich sichtlich erfreut, dass diese Auszeichnung nach Breitenbach geholt wurde. **Er bedankte sich außerdem bei allen Bäuerinnen für ihren Einsatz im Ort.**

Bei einem guten Glaserl Wein und selbstgebackenen Keksen ließen wir diesen Abend ausklingen.



Die Oberbergerinnen beim Aufwärmen:  
Rosi Fellner, Christine Margreiter, Erna Rinnergschwentner,  
Margreth Schneider und Anna Mairl  
Bericht und Foto: Lisbeth Schwaiger

**Sprechstunde  
des Vizebürgermeisters  
Ing. Valentin Koller:  
Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr  
Tel.: 0699/12 52 32 11**

## Männerkochkurs fand großen Anklang

**14 Männer**, 1 Kursleiterin, die Freude am Kochen, viel gute Laune und Neugierde auf etwas Neues – **das waren die Zutaten** für den Männerkochkurs, der am **20. Jänner** von den **Bäuerinnen** organisiert wurde.

Aus heimischen Produkten stellte Kursleiterin **Bettina Aufhammer** einfache und schnelle Gerichte her. Von Nudelsuppe mit Tafelspitz, Wiener Schnitzl mit Kartoffelsalat, Plattln mit Kraut, Bauernbrot mit Aufstrich bis hin zu Bratapfel mit Vanillesauce wurde an diesem Abend alles zubereitet und natürlich verkostet.



Thomas Gwiggner  
beim Plattlteig auswögl'n

rechts: Herbert Huber, Peter Hager  
und Reinhard Entner bei den  
Vorbereitungsarbeiten

Wir möchten uns für die Teilnahme bedanken und wünschen euch gutes Gelingen!

Text und Fotos: ElisabethSchwaiger



Martin Klingenschmied aus Münster zeigt, wie's Schnitzl panieren geht.



Die gesamte Kochmannschaft mit Kursleiterin Bettina Aufhammer

## Schriftführerwechsel beim Kirchenchor



Kirchenchor-Schriftführerin **Bettina Entner** hat ihr Amt niedergelegt, da sie auf eigenen Wunsch einige Zeit pausieren möchte. **Annemarie Ager** und **Alexandra Schmid** führen nun die Tätigkeiten des Schriftführers weiter. Im Rahmen der **Jahreshauptversammlung** beim **Gasthof Schwaiger** Ende **November** dankten ihr Bgm. **Ing. Alois Margreiter** und Chor-Obmann **Hans-Peter Thaler** für ihren bisherigen Einsatz.

Berichte: Alexandra Schmid u. Annemarie Ager  
Fotos: Annemarie Ager

## Morgenstund hat Gold im Mund...

...das weiß auch der Breitenbacher Kirchenchor.



So fanden wir uns am letzten Samstag vor Weihnachten, **18. Dezember**, nach der Gestaltung der **Rorate um 6 Uhr** im Probelokal zum **gemeinsamen Frühstück** ein. Durch den freiwilligen Beitrag eines jeden Chormitgliedes entstand eine reich gedeckte Frühstückstafel. Der gelungene Vormittag wird aufgrund des guten Anklanges sicherlich im nächsten Jahr wiederholt.

Foto (v. l.): Dora Adamer, Maria Thaler, Michaela Kern, Aloisia Hosp, Alexandra Schmid, Maria Hager und Florian Klingler

Mit **38 Chorproben**, **27 Messgestaltungen**, **1 Hochzeit**, **9 Beerdigungen** und **4 sonstigen Ausrückungen** konnte der Kirchenchor auf ein recht aktives Vereinsjahr zurückblicken.

## Kirchenchor sucht singbegeisterte Mitglieder

Wie man sieht, wird es beim Chor nicht langweilig, wir sind ein **aktiver Verein**, bei dem die **Gemeinschaftspflege** nicht zu kurz kommt. Wir bemühen uns, jedes Jahr neue Messen und Lieder einzustudieren, aber auch die alten bekannten Stücke nicht verloren gehen zu lassen.

Wer Interesse hat bei uns mitzumachen oder reinzuschnuppern:

immer **Montag um 20 Uhr** findet die **Chorprobe** im **Vereinsheim** statt. **Also an alle Singbegeisterten:**

Schaut's unverbindlich vorbei! Interessierte können uns unter unserer **E-Mail Adresse [kirchenchor@breitenbach.at](mailto:kirchenchor@breitenbach.at)** erreichen oder auf unserer Homepage **[www.kirchenchor-breitenbach.at](http://www.kirchenchor-breitenbach.at)** reinschauen.

## 2. Stammgäste-Eisstockturnier mit Teilnehmerzuwachs

Am **15. Jänner** wurde zum zweiten Mal das im Vorjahr ins Leben gerufene **Eisstockturnier des Gwercherwirts** durchgeführt. Über **30 Teilnehmer** kämpften in der **Kundler Stocksporthalle** um den begehrten Titel. Eine Neuauflage für 2012 hat Valentin bereits angekündigt.



**Die Siegermannschaft 2011:** Johann Schwaninger, Daniel Fraunberger (mit Wanderpokal), Dieter Fleckinger und Ludwig Mauracher und Veranstalter Valentin „Gwercher“ Ellinger. (v. l.) Bericht und Foto: P. Hohlrieder

## Tanznachmittag



Der **Tanznachmittag des Pensionistenverbandes** beim **Gwercher** war ein toller Erfolg. Der Saal war bis auf den letzten Platz gefüllt. Für tolle Stimmung und beste Musik zum Tanzen sorgte auch heuer wieder der **Original Almrauschklang**. Aber nicht nur die rüstigen und tanzfreudigen Pensionisten, sondern auch einige Schlümpfe waren mit Eifer dabei.

Text und Foto: Dieter Grad

# Gaudirodeln des Unterinntaler Trachtenverbands

Die Volkstanzgruppe Breitenbach unter Obm. Otto Gschwentner führte am 26. Februar bei traumhaften Wetter- und Pistenbedingungen das diesjährige Gaudi-Rodeln des Unterinntaler Trachtenverbandes in Kundl durch. Am Start waren 132 UTV-Mitglieder aus 10 Vereinen. Gerodelt wurde paarweise.

Neben einer schnellen Rodelleistung waren für die Paare auch **fünf Hindernisse** zu überwinden. So galt es, sehr geschickt zu sein beim „Orangen-Umbinden“, Ringwerfen, Abschätzen der Nagelschläge, Würfelspiel und beim Bewältigen des Löffelparcours. Der Spaß und die Kameradschaft standen im Vordergrund und das ist sichtlich gelungen.

**Verbandsobmann Walter Gasser** und **GR Andreas Atzl** konnten bei der Siegerehrung im **Gasthof Gwercher** von einem besonders reichhaltigen Gabentisch an die Schnellsten schöne Pokale und an alle Kinder wunderbare Sachpreise überreichen. Den Titel eines **Verbandsmeisters 2011** holten sich **Tom Kronbichler** und **Philip Bachmann** vom **TV D'Kranzhorner Erl**. Die Siegerzeit wurde aus der besten Mittelzeit errechnet.

Abschließend freute sich der Obmann des Unterinntaler Trachtenverbandes **Walter Gasser** über die gelungene und unfallfreie Veranstaltung und hofft, dass auch 2012 wieder viele Trachtler dem olympischen Gedanken folgen werden: Dabei sein ist alles!

**Hanna** und **Christian Marksteiner** von der **VTG Breitenbach** retteten die Ehre der Gastgeber: In der Altersklasse **Bambini** holten sie den einzigen Klassensieg in die Europagemeinde.



v. l.: UTV-Verbandsobmann Walter Gasser, Philip Bachmann, GR Andreas Atzl, Jugendbetreuer Günther Ingruber, Tom Kronbichler und Obm. Otto Gschwentner



**Kuriosität am Rande:** Die kleine Leonie Ampferer aus Brandenberg startete mit ihrem Papa in der Klasse der „Oldies“ und gewann sogar einen Preis!

Auch die **Obmänner** der Unterinntaler Trachtenvereine erhielten einen **Erinnerungspreis** überreicht.

Bericht und Fotos: Erika Ortlieb



## Weihnachtlicher Besuch bei der Landjugend

Der Nikolaus nimmt sein Amt sehr ernst und besucht die Mitglieder der **Landjugend** Breitenbach alljährlich am Wochenende nach dem Nikolaustag beim **Eggerhäusl-Hof**. Da die Landjugend Breitenbach inzwischen schon fest mit ihm rechnet, wurde am **11. Dezember** auch für Speis und Trank reichlich gesorgt.

Als dann der Nikolaus mit seinem Teufel und dem barfüßigen Engel eintraf, lauschten alle seinen Erzählungen über Ereignisse des vergangenen Jahres. Die zahlreich erschienenen Mitglieder der Landjugend freuten sich über den gemütlichen Abend mit



Mandarinen, Glühwein, Keksen und vielen netten Erinnerungen.

Text: Miriam Lucke  
Bilder: Christine Ager

## Kindergarten: ein seltener Gast

Die Kinder staunten sehr, als wir mitten am Vormittag nicht die verschiedenen Vogelarten am **Vogelhaus** beobachten konnten - sondern ein **Eichhörnchen**. Geschickt schob es mit seinen Vorderpfoten die Luke zur Seite und bediente sich genussvoll am Inhalt mit Sonnenblumenkernen. Die Kinder konnten aus nächster Nähe dieses Schauspiel beobachten, denn das hungrige Eichkatzerl ließ sich überhaupt nicht aus der Ruhe bringen.

Text: Kindergarten

weitere Fotos auf der LJ-Homepage:  
[www.lj.breitenbach.at](http://www.lj.breitenbach.at)

## Veranstaltungshinweis Alpbachtal Seenland Tourismus Ortsinformation Breitenbach

*Traditions- & Genussfest am Mittwoch, 25. Mai 2011*  
11 – 16 Uhr, Parkplatz und Gastgarten beim Gasthof Gwercher

Im Zuge der **Stammgästewoche**, die vom **21. – 28. Mai** in der Ferienregion Alpbachtal & Tiroler Seenland abgehalten wird, findet das **Traditions- & Genussfest** bei uns in Breitenbach statt. An verschiedenen Ständen werden **heimische Leckerbissen** angeboten und einige **Handwerker aus Breitenbach und der Region** stellen ihre traditionellen Arbeiten vor. Die „**Breitenbacher Wirtshausmusik**“ sowie die **Kinder der Volkstanzgruppe** sorgen für einen unterhaltsamen Nachmittag.

### Mitwirkende aus Breitenbach:

Bauernmarkt, Bäuerinnen, Bäckerei Margreiter, Sebastian Auer und verschiedene Wirte

Für die Stammgäste der gesamten Ferienregion finden **Gästehrungen** statt. Wir freuen uns auch über einheimische Besucher und Vermieter!

Text: Barbara Siegler (TVB)



## Breitenbacher Wirtshausgaudi

Am **29. Dezember** und **7. März (Rosenmontag)** fand wieder unsere fast schon legendäre **Wirtshausgaudi** statt. Im Dezember gaben die „**ZIGA Manda**“, die **Breitenbacher Volkstanzgruppe** und „**Four Fingers Down**“ ihr Bestes.

Am Rosenmontag sorgten „**Da Zillertaler und die Geigerin**“, die „**Loderstoaner**“ und die „**3 Gfierig'n**“ für Bombenstimmung.

Alle Musiker sind sich einig: Es ist etwas ganz Besonderes, in Breitenbach vor dem fast ausschließlich einheimischen Publikum aufzutreten. Ein herzliches Dankeschön an alle treuen Besucher unserer Veranstaltungen!

Text: Barbara Siegler (TVB)  
Fotos: Armin Naschberger (3)  
und Peter Hohlrieder (1)



rechts: „Da Zillertaler und die Geigerin“ beim Kaiserblick



Extraständchen für den Pleassinger: „Die 3 Gfierig'n“ spielten nach ihrem Auftritt vorm Gwercher weiter.



Auch unser Gemeindefarzt Dr. Georg Bramböck und Günther Huber waren von der Wirtshausgaudi begeistert. Rechts: „Die Loderstoaner“ aus Reith beim Schwaiger



## Hofübergabe beim Noriker-Pferdezuchtverein

Im Rahmen der **Jahreshauptversammlung** am Sonntag, **20. Februar** beim **Gasthof Schwaiger** stand auch die **Neuwahl des Vereinsvorstandes** auf der Tagesordnung. **Johann Entner** (Stoana Hansi) übergab nach **27-jähriger Obmannschaft** diese Funktion an seinen bisherigen Stellvertreter **Johann Hager** (Eggerhäusl). Zum **Obmann-Stellvertreter** wurde **Andreas Klingler** aus Thierbach gewählt.

**Vereinsgeschäftsführer Bartl Seebacher** aus Kundl wollte nach 27-jähriger Tätigkeit ebenfalls sein Amt abgeben. Von den anwesenden Mitgliedern war jedoch niemand bereit, diese Aufgabe zu übernehmen. Somit führt Bartl Seebacher vorübergehend diese Tätigkeit weiter.

Bericht: Bartl Seebacher, Foto: Angelika Atzl



Johann Hager, Bgm. Ing. Alois Margreiter, Bartl Seebacher, Christian Wild, Johann Entner und Andreas Klingler (v. l.)

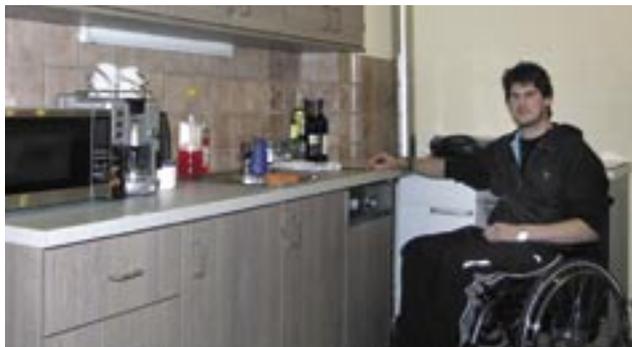
## Christian Koller sagt: „DANKE“

Hallo, liebe Pleassinger-Lesergemeinde!

Ich darf mich kurz vorstellen: Mein Name ist **Christian Koller**, Jahrgang 1984, aufgewachsen am elterlichen Hof „Hartl“ im Ortsteil Glatzham, Pflichtschulzeit in Breitenbach, gelernter und ausgeübter Beruf: Zimmermann - bis zum **30. April 2010!**

**Seit jenem Tag hat sich mein bisheriges Leben gravierend verändert:** Ein tragischer **Verkehrsunfall** mit meinem **Motorrad** zwingt mich seither in den **Rollstuhl**. Die hervorragende Behandlung und Betreuung im **Krankenhaus Murnau** (Deutschland) und im **Reha-Zentrum Bad Häring** haben mir viel Mut und Kraft für meinen weiteren Lebensweg gegeben.

Am Donnerstag, **7. Oktober** des Vorjahres durfte ich endlich heim zum Hartlhof. Jedoch war es schwierig, unter den gegebenen Umständen ein **barrierefreies Wohnen** vorzufinden. Gemeinsam mit meinem Bruder **Florian**, eine große Stütze in dieser schweren Zeit, suchten wir in der



Christian Koller verbringt viel Zeit in seiner neuen Küche (Einbau Tischlerei Margreiter).

näheren Umgebung nach einer wohn- und leistbaren Unterkunft.

Durch Zufall erfuhren wir von **Renate Rohm**, dass am „Riedhof“ eine entsprechende Wohnung vorhanden sei. Auf unsere unverbindliche Anfrage bei **Familie Jakob Achleitner** ergab sich zu meiner großen Erleichterung eine spontane Zusage und daraus resultierend eine Mietvereinbarung, obwohl natürlich einige **größere Umbauarbeiten** notwendig waren, die jedoch durch **viele freiwillige Helfer** (meine Familie, Freunde, Firmen, Gemeinde...) und **Spender** raschest (innerhalb von 2 Wochen!) durchgeführt werden konnten.

Seit dem Einzug in diese Wohnung sind schon einige Monate vergangen und mir ist in dieser Zeit immer klarer geworden, dass in Notsituationen in unserer Gemeinde ein **gewaltiger Zusammenhalt** spür- und erlebbar ist.

Daher will ich **ALLEN** ein schlichtes, aber aus vollem Herzen kommendes „**DANKE**“ sagen, welche mir in dieser Zeit geholfen haben, wieder in ein „normales“ und somit rollstuhlge-rechtes Leben zurück zu finden. Nach gelöstem Wohnungsproblem und meiner weiteren gesundheitlichen Rehabilitation werde ich eine **berufliche Neuorientierung** zielstrebig vorantreiben.



Am Laptop durchforstet Christian mit seinem Bruder Florian die vielfältigen Möglichkeiten des Internets - eine hilfreiche Verbindung zu vielen Freunden und Institutionen.

Ich möchte auch noch der Mitgliedern der **Ha-Rie Pass** Danke sagen für die Spende vom **Sozialfonds Breitenbach**, die die Hälfte der Einnahmen vom **Peaschtl-Turnier** an mich spendeten. Da wurde mir bewusst, dass in der Gemeinde Breitenbach **bei Notsituationen ein enormer Zusammenhalt** besteht und dies von unschätzbarem Wert ist!

### Danke an alle fleißigen Helfer:

Meine Brüder Florian und Peter, Jakob Achleitner sen., Christl Achleitner, Erna Achleitner, Jakob Achleitner jun., Christina Achleitner, Andreas Achleitner, Julia Rinnergschwentner mit Fam., Josef Gschwentner, Roman Kern, Andreas Häusler, Stefan Huber, Vroni Huber, Seppi Achleitner, Patrick Gruber, Thomas Ingruber, Michael Huber, Hannes Steinberger, Thomas Huber, Hans-Peter Moser, Hannes Rohm, Christof Moser, Markus Werlberger, Josef Hausberger, Wolfgang Rinnergschwentner, Richard Gschwentner, Patrick Rohm, Thomas Moser, Manfred Moser, Peter Huber, Stefan Planötscher, Stefan Gschwentner und Josef Unterberger.

### Materialspenden kamen von folgenden Firmen:

Tischlerei Margreiter – Thomas Margreiter  
Malerei Achleitner – Seppi Achleitner  
HMS Installationen – Hans-Peter Moser  
Bauunternehmen Kern KG – Erich Kern  
Malerei Huber – Peter Huber

### private Materialsponder:

Jakob Achleitner, Hannes Steinberger, Patrick Gruber, Florian Koller, Stefan Huber und Michael Huber

## Jahresausklang mit Fackelwanderung

Unter der bewährten Leitung von **Toni Vorhofer** und seinem Team vom **SVB** wurde die schon traditionelle **Fackelwanderung zu Silvester** durchgeführt. Treffpunkt war um **17 Uhr** beim **Mehrzweckgebäude**, wo allen Teilnehmern eine Fackel überreicht und so manches Glühwein- und Teegebräu kredenzt wurde.

Der ca. einstündige Marsch führte die **150 Teilnehmer** Richtung **Außerdorf** über **Bichl** auf die so genannte **Geige**, wo sie sich mit einem Schnapsler stärkten und das vom Team **Helmut Sappl** organisierte **Feuerwerk** bewunderten. Am **Pfarrhof** vorbei ging's wieder zurück zum Ausgangspunkt, wo man unter Walzerklängen sich einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschte und ein Wiederkommen 2011 versprach.

Bericht: P. Hohliedler



Sektionsleiter Wintersport  
Toni Vorhofer führte die  
Wanderung in bewährter  
Manier an.



SVB-Obmann Hannes Rupprechter und  
Maria Huber freuten sich über die rege  
Beteiligung an der SVB-Fackelwanderung.

Fotos: P. Hohliedler und A. Naschberger



## Masken Er & Sie Stockschießen des SVB

Am **Faschingsamstag** (5. März) trafen sich mancherlei Faschingsnarren und Närrinnen beim alljährlichen **Masken Er & Sie Stockschießen**, organisiert vom Stockschißenteam des SVB rund um **Toni Vorhofer**, in der **Stockschießhalle** beim Badl. An die **200 Maskierte** (35 Kinder- und fast 70 Erwachsenenpaare) kämpften bei mehr oder weniger ernsten Aufgaben (Würfeln, Blattschießen, Korbwerfen, Glücksrad...) um den heißbegehrten Siegespreis.

**Ergebnisse:** Platz 1 für **Pumuckls Eltern** (Eva Haaser und Andreas Hager), gefolgt von **Clowns Strass** und **Steinzeit II**. Anschließend begaben sich nicht Wenige zum **9. Kickerball** beim **Gwercherwirt**.

Bericht und Fotos: Peter Hohliedler



Pumuckls Eltern: Eva Haaser  
und Andreas Hager



Clowns Strass:  
Fam. Erich Lechner (Blasi)



Steinzeit II: Daniela Huber  
(Thoia) und Stefanie Ortner  
(Elmer)

## EV Breitenbach Landesmeister

„Bundesliga, wir kommen“, das war nach der **Landesmeisterschaft** der Herren am **5. Februar** in **Kundl** der Schlachtruf der Eisstocksportler des EV Breitenbach. Mit gutem Grund führen, bedingt durch diesen Landesmeistertitelgewinn, **erstmalig zwei Teams zur Bundesliga** auf Eis nach **Amstetten (NÖ)**.

Nach dem 1. Wettkampftag noch auf Rang 3, erreichten die Breitenbacher nach den 6 Bahnenspielen souverän das Halbfinale. Der Finaleinzug wurde durch einen sicheren Sieg gegen den ESK Aschau fixiert. Im Finale um den Bundesligaaufstieg setzte sich der EVB gegen den ESV Brandenburg 11:11 (1. Spiel) und 28:0 (2. Spiel) schlussendlich klar durch.

Bei den am 2. Tag groß aufspielenden Aufsteigern spielten **Richard und Anton Gschwentner, Christoph Gruber, Hermann Kern** und **Philipp Kaindl**.

Berichte: Franz Josef Achleitner



Foto: Alfred Margreiter

Richard Gschwentner, Hermann Kern, Christoph Gruber, Anton Gschwentner und Philipp Kaindl (v. l.)

## EVB-Damenmannschaft Vize-Landesmeister



Foto: Christoph Gruber

Bei den Landesmeisterschaften der Damen im Stocksport am **16. Jänner** in **Telfs** erkämpften die Spielerinnen des EV Breitenbach mit den **Vize-Landesmeistertitel** den **größten Erfolg** der Vereinsgeschichte. Mit nur einem Punkt hinter dem SC Breitenwang (Aufsteiger in die Bundesliga) und noch vor dem EV Angerberg wurde diese Sensation perfekt gemacht. Bei der so erfolgreichen Damen spielten **Franziska Köpf, Elfriede Gruber, Angelika** und **Helga Gschwentner** und **Brigitte Huber**.

stehend v.l.: Franzi Köpf, Helga Gschwentner, Gitti Huber  
vorne v. l.: Elfriede Gruber und Geli Gschwentner

Weitere Fotos, Berichte und Termine findet ihr auf unserer Homepage:  
[www.ev.breitenbach.at](http://www.ev.breitenbach.at)

## Breitenbacher Wattermeisterschaft

Nach etlichen Vorrunden (Ausscheidungswettkampf) in den Stuben der Breitenbacher Gasthäuser **Rappold, Gwercherwirt, Schwaiger** und **Krämerwirt** im Herbst des Vorjahres wurde zu Jahresbeginn 2011 die **Finalrunde** im **Gasthof Krämerwirt** unter der bewährten Leitung von **Thomas Ingruber** ausgetragen.

Die voll motivierten Finalisten schenkten sich keine Karte und zockten, was das Pokerface hergab. Schließlich setzte sich nach hartem Finalkampf spät nach Mitternacht die Paarung **Hannes Lettenbichler** und **Max Palaoro** und durch und gewann die Breitenbacher Wattermeisterschaft 2010/11.

Bericht u. Foto: Peter Hohlrieder



Turnierleiter Thomas Ingruber, Wattermeister Max Palaoro und Hannes Lettenbichler sowie Hausherr Friedl Ehrenstrasser (v. l.)

## Lauftreff Breitenbach: Tiroler Meister und Mannschaftsmeister

Die Tiroler Meisterschaft im Crosslauf wurde am Innsbrucker Baggersee ausgetragen. **Lisa Achleitner** wurde überlegen **Tiroler Meisterin** in der Klasse U18. **Markus Kopp**, **Lukas Wolf** und **Hans Hollaus** erreichten den 2. Platz. Die U12-Läuferin **Julia Zott** wurde in der U14-Klasse Dritte. **Daniel Hofer** erlief ebenso den 3. Platz. In der Mannschaftswertung erreichten Lukas Wolf, Daniel Hofer und **Manuel Achleitner** den 1. Platz.

Text und Foto: Lauftreff Breitenbach



Lukas Wolf, Daniel Hofer, Markus Kopp, Manuel Achleitner, Julia Zott, Hans Hollaus, Lisa Achleitner (v. l.)

[www.lauftreff.breitenbach.at](http://www.lauftreff.breitenbach.at)

## Schi-Vereinsmeisterschaft des SVB

Die heurige Ski-Vereinsmeisterschaft wurde am Hang des **Kramsacher Schleppliftes (Wittberglift)** ausgetragen. Bei warmem Wetter meldeten sich **56 Teilnehmer** für das Rennen an. Die **Vereinsmeistertitel** gingen an **Roswitha** und **Stefan Schennach**.

Während es Roswitha heuer leicht hatte (sie war die Einzige in ihrer Klasse), musste sich Stefan gegen eine starke Konkurrenz behaupten. Mit einer Gesamtzeit von 50,22 verwies er seine Mitstreiter **Manfred Feichtner** (51,32) und **Erwin Sapl** (51,50) auf die Plätze 2 und 3.

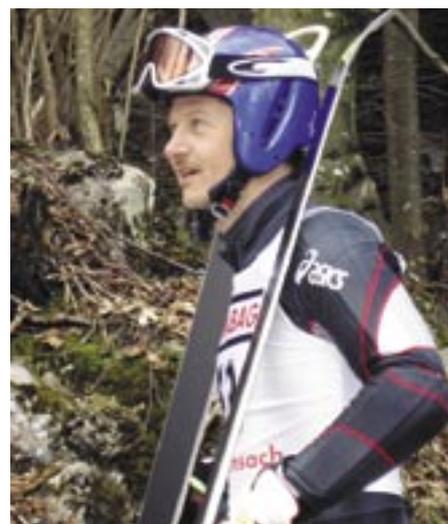
In der **Mannschaftswertung** kamen „**Die Schnellen**“ am nächsten an die Durchschnittszeit heran. Den zweiten Platz belegte der „**SVB-Ausschuss**“, gefolgt von der Mannschaft „**Nit so hoaggl**“.

Bericht und Fotos: Peter Hohlrieder



### Breitenbacher Skilegenden unter sich:

Manfred Feichtner, Erwin Sapl, Siegfried & Josef Ingruber, Roswitha Schennach, Gerhard Hintner, Stefan Ingruber und Norbert Rupprechter (v. l.) vorne liegend, aber nie in Sturzgefahr: Herbert „Hawa“ Moser



Vereinsmeister 2011: Stefan Schennach

## Bauernmarkt ist übersiedelt

Nach 16 Jahren vor dem FF-Haus ist der **Bauernmarkt** ins Ortszentrum übersiedelt. Der Bauernmarkt findet nun zu den gewohnten Zeiten **14-tägig** in den Geschäftsräumen von **Michael Hausberger** statt (ehem. Bäckerei Margreiter).

**9. und 23. April, 7. und 12. Mai,  
4. und 18. Juni,  
jeweils von 9 - 11.30 Uhr**

[www.sv-breitenbach.at](http://www.sv-breitenbach.at)

## Die Seite des Umweltberaters

### Informationen zum neuen Wertstoffsammelzentrum (WSZ) Kundl-Breitenbach

#### Öffnungszeiten am WSZ:

Di. und Do.: 10 - 13 Uhr  
Mi. und Fr.: 13 - 19 Uhr

#### Dorfsäuberung

Für die heurige Dorfsäuberung stand bei Redaktionsschluss noch kein Termin fest. Alle **Vereine**, die sich wie jedes Jahr in den Dienst dieser Sache stellen, werden rechtzeitig zu einer Besprechung eingeladen. Sollten sich auch wieder **private Personen** daran beteiligen wollen, bitte am WSZ Kundl-Breitenbach wegen Termin und Ablauf Stefan fragen. Schon jetzt ein „Vergelt's Gott“ allen, die sich an dieser Aktion beteiligen.

#### Problemstoff- bzw. Kleidersammlung



#### Die nächsten Termine:

1. April, 6. Mai, 3. Juni, 1. Juli (jeweils Freitag)  
Wer **Kleidersäcke** braucht, kann sich diese am WSZ abholen.

Der Abfallberater Stefan Lengauer  
recycling@breitenbach.tirol.gv.at  
Tel.: 0664/2401687

Texte und Fotos: Stefan Lengauer

#### Feiertage

Donnerstag, **2. Juni (Christi Himmelfahrt)** und Donnerstag, **23. Juni (Fronleichnam)** ist das WSZ Kundl-Breitenbach **geschlossen**, es gibt keinen Ersatztermin.

#### Sammlung von Nespresso-Kaffeekapseln



**Kaffee-Genuss in Kapselform** wird bei den TirolerInnen immer beliebter. Durch den erhöhten Kaffeekonsum steigen auch die Kapselmengen, die bisher meistens im Restmüll entsorgt wurden.

Ab sofort werden im WSZ Kundl-Breitenbach **Alu-Kaffeekapseln von Nespresso kostenlos übernommen** und einer **Wiederverwertung** zugeführt. Gesammelt werden Kaffeekapseln aus **reinem Aluminium**, ein **wertvoller Rohstoff**, der zu 100 % beliebig oft wiederverwertet werden kann.

#### Öffnungszeiten Kompostieranlage Kundl

Ab 5. April 2011:  
Dienstag und Freitag, 17.30 – 19.30 Uhr  
Samstag, 9 – 12 Uhr  
Kleinmengen von Grünschnitt und Strauchschnitt können am WSZ abgegeben werden.  
**Kein Biomüll!**

**Biomüll-Sackerl** können bis zur Einführung der Bioabfallsammlung weiterhin bei Stefan am WSZ bezogen werden.

## Geländelauf mit FF Dämmerchoppen

Samstag, **25. Juni**, ab 13 Uhr,  
beim FF-Haus

## Traditions- & Genussfest

**Mittwoch, 25. Mai**, 11 - 16 Uhr

**Ort:** Parkplatz und Gastgarten  
beim Gwercherwirt

**Mitwirkende aus Breitenbach:**

Bauernmarkt, Bäuerinnen, Bä-  
ckerei Margreiter, Sebastian Auer,  
verschiedene Wirte  
sowie die Volkstanzgruppe und  
Wirtshausmusik

*weitere Details auf S. 21*

### Impressum:

**Medieninhaber:** Gemeinde Breiten-  
bach, vertreten durch Bürgermeister  
Ing. Alois Margreiter, 6252 Breiten-  
bach

**Redaktionsleitung, Gesamtgestal-  
tung und Produktion:**

Armin Naschberger

**Mitglieder der Redaktion:** Bürger-  
meister Ing. Alois Margreiter, GR An-  
dreas Atzl (Obm. Kulturausschuss)  
und Armin Naschberger

**Copyright:** Gemeinde Breitenbach

**Offenlegung:** „*Da Pleassinger*“ ist  
ein Magazin der Gemeinde Breiten-  
bach und informiert vierteljährlich  
über das Geschehen in der Gemeinde  
und in den Vereinen. Es erhebt dabei  
keinerlei Anspruch auf Vollständig-  
keit. Mit Namen versehene Texte stel-  
len nicht unbedingt auch die Meinung  
der Redaktion dar. Die Redaktion be-  
hält sich das Recht vor, Leserbriefe  
und eingesandte Beiträge zu kürzen  
sowie Fotos auszuwählen bzw. Aus-  
schnitte davon zu fertigen.

**Druck:** Druck 2000, Wörgl

**Kontakt:**

[pleassinger@breitenbach.at](mailto:pleassinger@breitenbach.at)

## Termine

### Große Motorrad-Segnung in Kleinsöll

**Samstag, 30. April, ab 15 Uhr**

Breitenbachs Motorradfreunde "De Broadä"  
laden alle Biker aus Nah und Fern recht  
herzlich ein, an der alljährlichen traditionellen  
**Motorrad-Segnung** vor der **Kleinsöller  
Kirche** teilzunehmen. Schaulustige sind  
selbstverständlich willkommen!

#### Treffpunkt:

ab **15 Uhr** bei Kaffee und Kuchen vor der  
Kirche in Kleinsöll

**16 Uhr: Segnung der Motorräder**,  
anschließend große **Sternfahrt** über den  
Angerberg zurück zum **Gwercherwirt**

Den Abschluss bildet ein zünftiges **Bikerfest** im Gastgarten.



### Kirchliche Termine

**Sonntag, 3. April:** Annabund-Wallfahrt nach Mariastein

**Samstag, 28. Mai:** Firmung (Treffpunkt 9.30 Uhr vor der Hauptschule)

**Donnerstag, 2. Juni:** Erstkommunion

**Donnerstag, 23. Juni:** Fronleichnamsprozession (Dorf)

**Sonntag, 26. Juni:** Prozession Kleinsöll

**Sonntag, 3. Juli:** Herz-Jesu-Prozession (Außerdorf)

## Goldene Hochzeitspaare

**Burgi und Peter Rupprechter, Anna und Peter Sapl** sowie **Erika und Georg Rupprechter** begingen neulich ihre Goldene Hochzeit. Aus diesem Anlass lud die Gemeinde zu einem gemütlichen Nachmittag in den **Gasthof Schopper**. Bezirkshauptmann **HR Dr. Christian Bidner** war erstmals in offizieller Funktion in Breitenbach und überbrachte die **Ehrengabe des Landes Tirol** sowie die **Glückwünsche des Landeshauptmannes**. Bürgermeister **Ing. Alois Margreiter** gratulierte im Namen der Gemeinde.



Peter und Burgi Rupprechter, BH Dr. Christian Bidner, Erika Rupprechter, Bgm. Ing. Alois Margreiter sowie Anna und Peter Sapl (v. l.)

Foto: Armin Naschberger

## Gratulation an Altersjubilare

### Jänner

Juhnke Hildegard, Ramsau, 85. Geburtstag  
Koller Friedrich, Schönau, 80. Geburtstag  
Mauracher Simon, Ramsau, 80. Geburtstag  
Gschwentner Josef, Dorf, 80. Geburtstag  
Embacher Georg, Ramsau, 75. Geburtstag  
Rinnergschwentner Eva, Ausserdorf, 80. Geburtstag  
Sappl Marianna, Ausserdorf, 80. Geburtstag  
Ruprechter Notburga und Peter, Glatzham, **Goldene Hochzeit**

### Februar

Hager Anna, Schönau, 80. Geburtstag  
Czeland Stefanie, Mitterweg, 75. Geburtstag  
Faller Paula, Peisselberg, 85. Geburtstag  
Ehrenstrasser Anna Maria, Mitterweg, 91. Geburtstag

### März

Sapl Peter, Haus, 80. Geburtstag  
Koller Nothburga, Dorf, 85. Geburtstag  
Bramböck Maria, Glatzham, 75. Geburtstag  
Reiter Aloisia, Ausserdorf, 80. Geburtstag  
Auer Josef, Haus, 80. Geburtstag  
Hager Aloisia, Kleinsöll, 75. Geburtstag  
Klingler Georg, Thal, 80. Geburtstag

## Öffnungszeiten und Telefonnummern:

**Parteienverkehr: Montag - Freitag, 8 - 12 Uhr**

**Gemeindeamt: Tel. 7274...**

### Gemeindeamt - Sprechstunden Bürgermeister:

Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr,

Freitag 16.00 – 18.00 Uhr sowie am Samstag nach telefonischer Vereinbarung  
unter der Tel.Nr.: 0664/5044526 oder 7274 DW 27

**Sprechstunde Vize-Bgm.:** Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr; Tel.: 0699/12523211

### Wichtige Durchwahlnummern der Gemeinde:

Meldeamt, Verwaltung: Hosp Anita, Achleitner Martina DW 20

Amtsleiter: Mag. Thomas Rangger DW 26 bzw. Fax DW 30

Gästemeldewesen: Schneider Thomas DW 21

Gemeindekasse: Hohlrieder Hermann DW 22

Waldaufseher Margreiter Georg DW 23 bzw. 0664/2252166

Buchhaltung: Oswald Harald DW 24

Abfallberater Lengauer Stefan DW 36 bzw. 0664/2401687

### Bauhof:

Gschwentner Walter 0664/1552931

Thaler Franz 0664/1552932

Hintner Hubert 0664/1552933

### Öffnungszeiten Wertstoffsammelzentrum (WSZ)

Dienstag und Donnerstag: 10 bis 13 Uhr

Mittwoch und Freitag: 13 bis 19 Uhr

## Ärztliche Bereitschaftsdienste für Breitenbach, Kundl und Angerberg

### April

2./3.: Dr. Margreiter

9./10.: Dr. Bramböck

16./17.: Dr. Baumgartinger

23./24./25.: Dr. Schwaighofer

30.: Dr. Margreiter

### Mai

1.: Dr. Margreiter

7./8.: Dr. Bramböck

14./15.: Dr. Baumgartinger

21./22.: Dr. Margreiter

28./29.: Dr. Schwaighofer

### Juni

2.: Dr. Bramböck

4./5.: Dr. Bramböck

11./12./13.: Dr. Margreiter

18./19.: Dr. Schwaighofer

23./25./26.: Dr. Baumgartinger

## Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Bramböck: 8694

oder Handy: 0664 / 970 15 28

Dr. Schwaighofer: 8777

oder Handy: 0664 / 32 55 205

Dr. Margreiter: 6420

oder Handy: 0699 / 11 84 10 77

Dr. Baumgartinger: 05332 / 54005

oder Handy: 0664 / 28 39 176

Apotheke Kundl: 8700

Die Wochenend-Dienste der praktischen Ärzte sind auch an der **Gemeinde-Anschlagtafel** sowie auf der **Homepage** der Gemeinde Breitenbach zu finden:

**[www.breitenbach.tirol.gv.at](http://www.breitenbach.tirol.gv.at)**

E-Mail zur Redaktion:

**[pleassinger@breitenbach.at](mailto:pleassinger@breitenbach.at)**

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **auf Anfrage**